

Snapes Weihnachten

X-Mas-Present to Sweetneko ^^

Von Macnair

Leise seufzte Severus Snape, schloss das alte Buch mit den vergilbten, teilweise stark eingerissenen Seiten, richtete sich auf und schob es vorsichtig zurück ins Regal.

Er strich sich eine Haarsträhne aus dem Gesicht und zog sich seinen Mantel zurecht, dann blies er die schon beinahe runter gebrannte Kerze aus, die noch auf seinem alten, hölzernen Schreibtisch stand und verliess sein Büro, schloss hinter sich die Tür ab...

Er hatte sich schon abgewandt, als er sich doch noch einmal zur Tür drehte, um sich zu vergewissern, dass sie wirklich verschlossen war, da ihm im letzten Jahr einmal seine persönlichen Notizen zu den Leistungen und dem Verhalten einzelner Schüler gestohlen wurden...

Beruhigt begab er sich zu seinen Gemächern, ohne auch nur einem einzigen Schüler zu begegnen, nur der Blutige Baron kreuzte seinen Weg.

Kurze Zeit später liess sich Snape müde in seinen Lehnstuhl sinken und sah vor sich auf die kalte, steinerne Wand... der Schein der eben angezündeten Kerze flackerte unruhig in einem leichten Windhauch, der von einem kleinen Riss in der Wand, gleich neben dem Fenster herrührte. In Severus Snapes Zimmer war es nie besonders warm, im Winter sogar kalt genug, dass man den Atem sehen konnte, was jetzt auch der Fall war.

Er atmete langsam aus und sah auf die weisse Atemwolke, die sich jedoch schnell wieder auflöste.

Er liess seinen Blick durch das kahle Zimmer wandern.. Heute war Weihnachten - schon wieder. Das hatte er wohl ganz verdrängt... Kein Wunder also, dass sich die Schüler die letzten Tage so daneben benommen hatten, dachte er und zog die Augenbrauen zusammen.

Snape konnte sich nicht erinnern, diesen Trubel jemals gemocht zu haben. Es war die Zeit, in der sich die Leute noch heuchlerischer benahmen als sonst und in der der Lärm auf den Strassen und im Schloss noch unerträglicher war als sonst... Aber jetzt waren die meisten Schüler endlich zu Hause und gingen ihren Eltern auf die Nerven. Die hatten es ja auch nicht anders verdient, wenn sie so ungezogene, faulen Bälger auf die Welt setzten!

Der Professor streifte langsam die Schuhe ab und richtete sich dann auf... Gerade als er sich seines Mantels entledigen wollte, hörte er ein leises Klopfen an der Tür.

Erst blieb er nur stehen und horchte, wer wagte es, ihn zu dieser Zeit noch zu stören?!

Als sich das zaghafte Klopfen wiederholte schnellte er vor und riss die Tür auf, bereit, den Störenfried nach allen Regeln der Kunst auseinander zu nehmen.

Irritiert starrte der Lehrer vor sich auf den Boden, wo eine völlig eingeschüchterte Hauselfe kauerte und mit zitternder Stimme piepste: "Sir, Lulu hat ein Geschenk hier für Sie... Lulu muss Ihnen das geben, aber darf nicht sagen, von wem es ist, Sir, Professor!"

Snape sah erst nur auf Lulu hinunter, bückte sich jedoch dann und hob das hübsch verpackte Geschenk auf: "Und du bist sicher, dass es für mich ist?"

"Ja, Sir, Professor! Ganz sicher!", versicherte die Elfe, bevor sie verschwand.

Snape schloss die Tür wieder hinter sich und besah sich das Päckchen... Seit wie vielen Jahren hatte er kein Weihnachtsgeschenk mehr bekommen...?